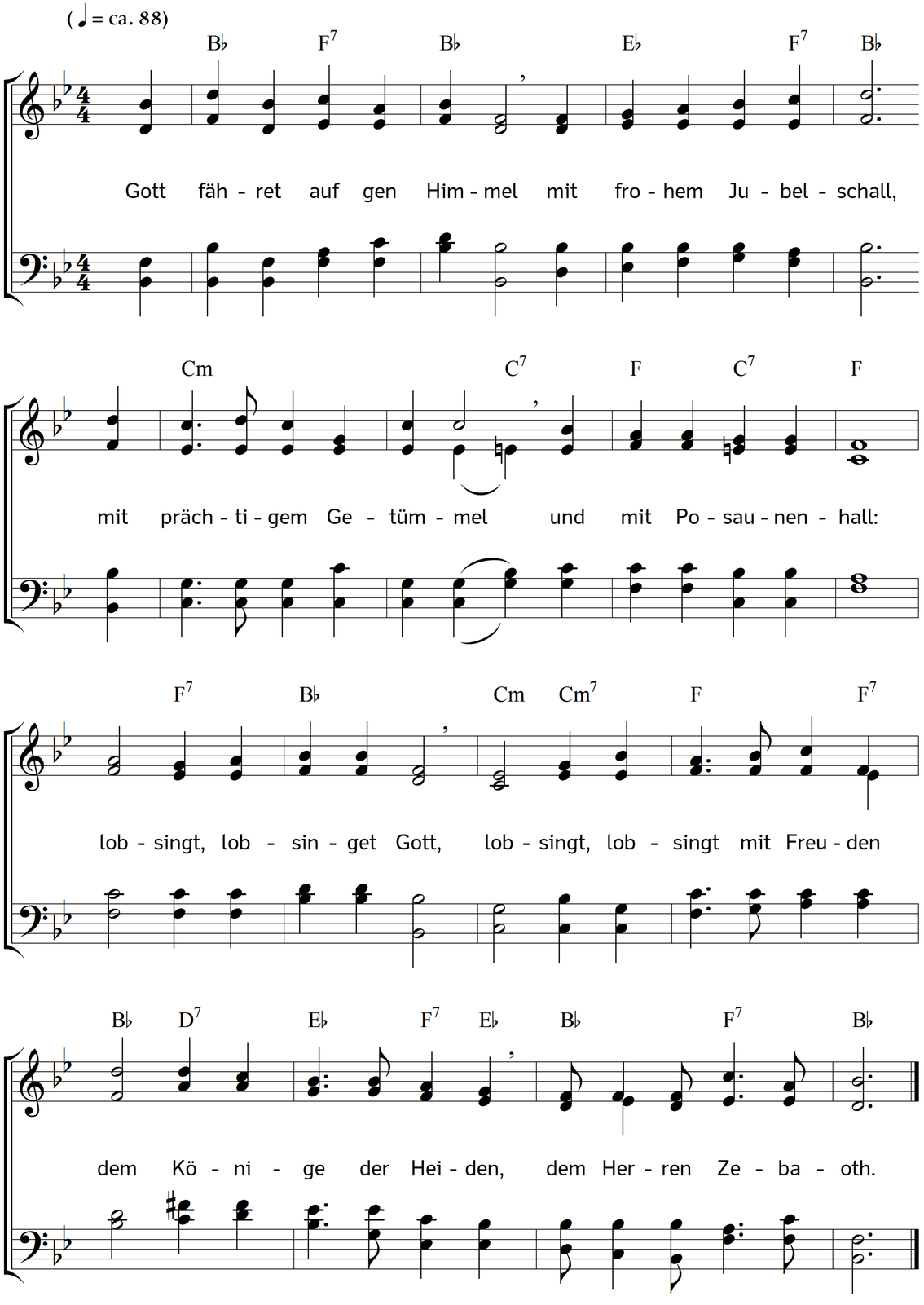
HIMMELFAHRTSLIED



2. Der Herr wird aufgenommen,
der ganze Himmel lacht;
um ihn gehn alle Frommen,
die er hat freigemacht:
es holen Jesus ein
die lauten Seraphinen;
den hellen Cherubinen
muss er willkommen sein.

3. Wir wissen um die Stiege,
die unser Haupt erhöht;
wir wissen zur Genüge,
wie man zum Himmel geht:
der Heiland geht voran,
will uns nicht nach sich lassen;
er zeiget uns die Straßen,
er bricht uns sichre Bahn.

4. Wir sollen himmlisch werden,
der Herre macht uns Platz;
wir gehen von der Erden
dorthin, wo unser Schatz:
ihr Herzen, macht euch auf!
Wo Jesus hingegangen,
dahin sei das Verlangen,
dahin sei euer Lauf.

5. Lasst uns gen Himmel dringen
mit herzlicher Begier;
lasst uns zugleich auch singen:
Dich, Jesus, suchen wir!
Dich, o du Gottes Sohn,
dich Weg, dich wahres Leben,
dem alle Macht gegeben,
dich unsers Herzens Kron!

6. Wann soll es doch geschehen?
Wann kommt die liebe Zeit,
dass wir ihn werden sehen
in seiner Herrlichkeit?
Du Tag, wann wirst du sein,
dass wir den Heiland grüßen,
dass wir den Heiland küssen:
Komm, stelle dich doch ein!

Text: Gottfried Wilhelm Sacer. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2016 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/238/